Wochen-	Donnerstag, 5. Februar 2015			
programm (Fortsetzung)	08.30-11.30	Gott in dunklen	Bildern I	
	14.30-16.15	Gott in dunklen	Bildern II	
	16.45-17.30	Gottesdienstvorl	bereitung	
	19.30	Gottesdienst (St	udiengruppe)	
	Freitag, 6. Februar 2015			
	08.30-11.30	Bilder verboten? Aktuelle Debatten: Workshops		
	13.15	Podium ExpertIn Reflexion: Wohe Zeit für offene Fi Dynamische Aus	r – wohin? ragen	
	14.45	Ende der Studier	nwoche	
Kosten	Die Kurskosten umfassen die Vollpension von Diensta bis Freitagmittag (inkl. Kurtaxe und Mittagessen am Abreisetag) und variieren je nach Zimmer. Sie werden vor Ort verrechnet:			
	EZ mit Dusche/	WC	Fr. 412	
	DZ mit Dusche/WC		Fr. 355	
	EZ mit fl. Wasser/Etagendusche Fr. 358			
	DZ mit fl. Wasser/Etagendusche Fr. 310			
	Die Pausenverpflegung läuft über die Cafeteria des Bildungshauses (ebenfalls individuelle Abrechnung vor Ort).			
Anmeldung	Per beiliegendem Talon bis am 1. November 2014 an das RPI-Sekretariat, Postfach 4466, 6002 Luzern Tel.: 041 229 52 53; E-Mail: rpi@unilu.ch			
Adresse	Stella Matutina Bildungshaus, Zinnenstrasse 7,			

6353 Weggis; Tel.: 041 / 392 20 30

info@stellamatutina-bildungshaus.ch www.stellamatutina-bildungshaus.ch

Theologische Fakultät Religionspädagogisches Institut



Gott bewegt

Die Dynamik biblischer Gottesvorstellungen



Studienwoche vom 3. bis 6. Februar 2015 im Bildungshaus Stella Matutina, Hertenstein

Leitung:

Veronika Bachmann, RPI-Dozentin im Fachbereich Bibel Beatrice Mock, Theologin / Theaterpädagogin MAS ZFH

Thema

Meist wird heute in abstrakten Begriffen von Gott gesprochen. Eigenschaften wie Liebe, Güte oder Allmacht werden ihm zugeschrieben – und gerne als fixe Grössen verstanden.

Eine andere Redeweise treffen wir in biblischen Texten an: Hier sind wir mit den Stimmen von Menschen konfrontiert. die um den Namen Gottes ringen, die Sätze, Geschichten und Bilder suchen, um ihre Erfahrungen zu beschreiben. Die Gegenwart Gottes bewegte sie zum Schreiben, das Leben zwang sie, die Worte genau zu setzen. Diese Dynamik spiegelt sich in den Gottesvorstellungen der Bibel. Die Vielfalt an Bildern irritiert vielleicht, und schnell legt man Unbequemes weg. Wer sich darauf einlässt, entdeckt ein reiches religiöses Erbe, eine Vielfalt, die vor Langeweile und Selbstgerechtigkeit bewahrt.

Ort

Wir sind vier Tage im Bildungshaus Stella Matutina ("Morgenstern") der Baldegger Schwestern zu Gast. Die Baldegger Schwestern leben nach der Regel des Regulierten Dritten Ordens des heiligen Franziskus. Die Gemeinschaft wurde 1830 mit dem Zweck gegründet, sich vor allem für die Bildung von Mädchen und für die Betreuung Armer einzusetzen. Seit 1916 lebt, betet und arbeitet eine Gruppe von Schwestern auf der Halbinsel Hertenstein bei Weggis. Heute soll der Ort Gästen als Ort zum Neuwerden, als Ort, der Flügel gibt, als Ort, der zum Fragen Mut macht und als Ort des Gebets zur Verfügung stehen. Davon lassen wir uns inspirieren.

Zeit

Beginn: Dienstag, 3. Februar 2015, um 10.15 Uhr Schluss: Freitag, 6. Feb. 2015, um 14.45 Uhr

Anreise	Per Schiff ab Luzern:	Rückfahrt nach Luzern:
	_	_

Luzern ab 09.12 Hertenstein ab 15.14 Hertenstein an 09.43 Luzern an 15.47

Fahrplanänderung vorbehalten.

Alternativen für die Anreise: Per Zug und Bus über Küssnacht am Rigi – Weggis oder per Auto (Autobahnausfahrt Küssnacht a. R.).

Tagesablauf Die Arbeitseinheiten sind zeitlich so gelegt, dass eine Teilnahme am Stundengebet der Baldegger Schwestern auf freiwilliger Basis möglich ist (07.00: Laudes; 11.45: Mittagsgebet; 17.45: Vesper; 19.15: Komplet).

> Essenszeiten: ab 07.15 Frühstück; 12.15 Mittagessen; 18.15 Nachtessen

Das Kursprogramm sieht Referate, Einzelarbeit, Gruppenarbeit mit theaterpädagogischen Methoden und Diskussionen zur Vertiefung des Themas vor.

Wochenprogramm

Dienstag, 3. Februar 2015

10.15	Begrüssung
10.45-11.30	Thematischer Einstieg Gottesbilder in lyrischen Texten I
14.30-17.30	Gottesbilder in lyrischen Texten II Reflexion: Mein aktuelles Gottesbild
19.30	Statuen-Theater

Mittwoch. 4. Februar 2015

00 20 44 20

08.30-11.30	Biblische Gottesbilder i
14.30-17.30	Biblische Gottesbilder II
	Reflexion: Eigenes Gottesbild
19.30	Begegnung mit Ordensschwestern

Dilatia ala a Catta alaitala a I